



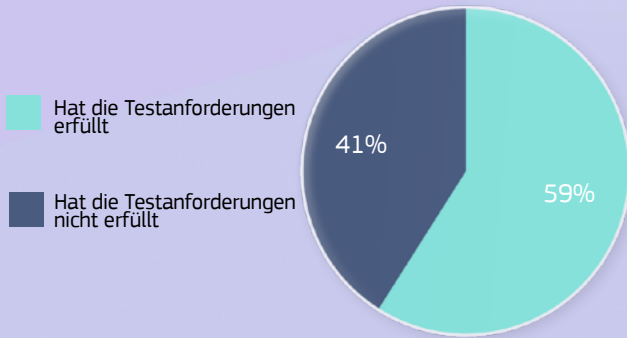
Handreinigern und Desinfektionsmitteln

Die Europäische Kommission organisierte ein EU-weit koordiniertes Projekt zur Sicherheit von Produkten, die zum Schutz vor COVID-19 verkauft werden.

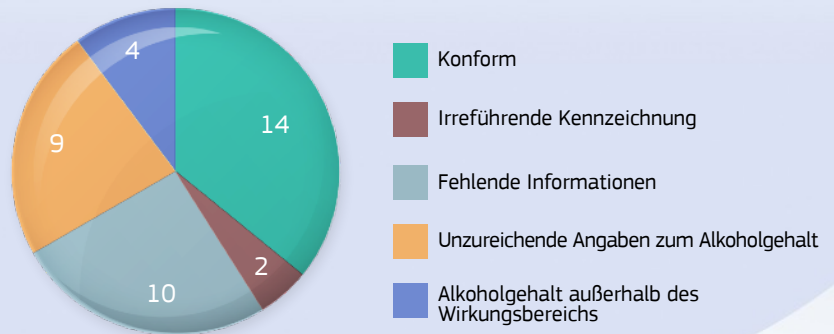
Es wurden **39 Proben** von **Handreinigern und Desinfektionsmitteln**, die auf dem EU-Markt verkauft werden, getestet.

Der Fokus der Tests lag auf dem möglichen Vorhandensein von nicht zugelassenen Chemikalien und die erforderliche **Mindestkonzentration von zugelassenen Desinfektionsmitteln**. Die Tests gaben Aufschluss darüber, ob die Handdesinfektionsmittel wirksam gegen COVID-19 desinfizieren.

Allgemeine Testergebnisse



Handreiniger & Desinfektionsmittel Testergebnisse



Größte Sicherheitsrisiken

- Unzureichende Kennzeichnung und Informationen zur Identifizierung des spezifischen Verwendungszwecks und der Konzentration
- Angegebener Gehalt an Wirkstoffen nicht in der Probe vorhanden
- Der Alkoholgehalt liegt außerhalb des Wirkungsbereichs von 70-85% v/v Alkohol (63-80% w/w Alkohol)
- Irreführende Produktkennzeichnung, die eine desinfizierende oder antibakterielle Wirkung suggeriert, ohne die Produktinhalte oder Konzentrationen anzugeben

Verbraucherberatung

- Wählen Sie bei alkoholhaltigen Handreinigern und Desinfektionsmitteln solche, die mindestens 70% Alkohol enthalten.
- Vermeiden Sie Handreiniger und Desinfektionsmittel, die auch für die Hautpflege bestimmt sind. Ein Handdesinfektionsmittel beseitigt Bakterien und Viren mit konzentriertem Alkohol und kann daher nicht gleichzeitig die Haut pflegen.
- Vermeiden Sie Produkte, auf denen keine Gebrauchshinweise, Warnhinweise und/oder Piktogramme verzeichnet sind.



12
MÜB

11
LÄNDER

39
PROBEN

